

Inhalt

Einleitung	7
1 Bildung in Bildern, eine mediologische Annäherung	17
1.1 Körper-Welt-Relation//Körperweltlichkeit	19
1.2 Habitualität des Mimetischen	27
1.3 Bildpraxis, die These	32
2 Bildlichkeit	42
2.1 Bildung in der Immanenz des Imaginären// Bildung des Imaginären	44
2.1.1 Welt als imaginäre Institution// Virtualität der Körperweltlichkeit	45
2.1.2 Unbestimmtheit des In-den-Bildern-Seins	51
2.1.3 Logik der Praxis//Sichtbarkeit des Imaginären	55
2.1.4 Vorstellungslust//Möglichkeit des Imaginären	59
2.2 Kontingenz und Emergenz der Bildpraxis	62
2.3 Das Sphärenhafte des In-den-Bildern-Seins, einige mediologische Heuristiken	68
2.3.1 Fotorealistische Bildpraxen als mimetischer Weltzugang	79
2.4 Instituierung der Hypersphäre	87
2.4.1 Hypersphärische Erzeugung der Körper-Welt-Relation, ein kleines Resümee	99
3 Bildung in Bildern, historisch-bewusst und zukunftsgerichtet	107
3.1 Ein mediologisches Menschenbild in der erziehungs- und bildungswissenschaftlichen Reflexion	115
3.2 Hypersphärische Transwelt-Relationen, eine Problematisierung	120
3.3 Produktiv(-kritische) Überlegungen bezüglich Schulinstitutionen	137
3.3.1 Bildtechnologische Elemente hypersphärischer (Schüler-)Habitualität	140
3.3.2 Hypersphärischer Praxissinn als Bedingung schulischer Institutionalisierung des In-den-Bildern-Seins	153
3.3.3 Szenische Fragmente schulischer Bildung in der Hypersphäre	164
Literatur	180